

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1962/6/30 70b40/62, 70b342/63, 70b151/68, 70b202/68, 70b193/68, 70b175/69, 70b184/70, 70b66/7

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 30.06.1962

Norm

VersVG §23 Abs1

VersVG §25 Abs1

Rechtssatz

Die Gefahrerhöhung setzt - mit der Einschränkung, dass es sich nicht nur um einen Zustand handeln darf, der plötzlich aufgetreten ist und in Kürze wieder behoben werden sollte - immer einen gewissen Dauerzustand voraus.

Entscheidungstexte

• 7 Ob 40/62

Entscheidungstext OGH 30.06.1962 7 Ob 40/62

Veröff: EvBl 1962/371 S 462 = VersR 1962,1018 (mit Anmerkung von Wahle) = VersR 1963,82

• 7 Ob 342/63

Entscheidungstext OGH 15.01.1964 7 Ob 342/63

Auch; Beisatz: Die - willkürliche - Gefahrerhöhung muß von einer gewissen Dauer sein, so daß sich daraus die Möglichkeit des Beginns eines neuen Gefahrenverlaufes ergibt. (T1) Veröff: JBI 1964,371 = ZVR 1964/136 S 160 = VersR 1965,1162 (mit Anmerkung von Wahle)

• 7 Ob 151/68

Entscheidungstext OGH 18.09.1968 7 Ob 151/68

Beisatz: Eine einmalige, unter gefahrdrohenden Umständen vorgenommene Fahrt - insbesondere die Fortsetzung der Unfallsfahrt oder die Fahrt in die Reparaturwerksstätte - stellt daher in der Regel noch keine Gefahrenerhöhung dar. (T2) Veröff: ZVR 1969/31 S 21

• 7 Ob 202/68

Entscheidungstext OGH 23.10.1968 7 Ob 202/68

• 7 Ob 193/68

Entscheidungstext OGH 23.10.1968 7 Ob 193/68

Beisatz: Einmalige unsachgemäße Beladung anläßlich der Unfallsfahrt begründet nicht Versicherungsfreiheit. (T3) Veröff: EvBl 1969/182 S 269 = VersR 1970,45

• 7 Ob 175/69

Entscheidungstext OGH 22.10.1969 7 Ob 175/69

Veröff: VersRdSch 1970,80 = ZVR 1970/118 S 160 = VersR 1970,727 (Anmerkung von Gaisbauer, 848)

• 7 Ob 184/70

Entscheidungstext OGH 04.11.1970 7 Ob 184/70

Zweiter Rechtsgang zu 7 Ob 151/68

• 7 Ob 66/74

Entscheidungstext OGH 18.04.1974 7 Ob 66/74

Beis wie T1; Beis wie T2; Veröff: ZVR 1974/168 S 248 = VersRdSch 1974,404 = VersR 1975,553

• 7 Ob 21/75

Entscheidungstext OGH 13.03.1975 7 Ob 21/75

Beis wie T2; Veröff: ZVR 1976/53 S 56

• 7 Ob 92/75

Entscheidungstext OGH 22.05.1975 7 Ob 92/75

Veröff: VersR 1976,868 = ZVR 1976/82 S 87

• 7 Ob 122/75

Entscheidungstext OGH 04.09.1975 7 Ob 122/75

• 7 Ob 12/76

Entscheidungstext OGH 04.03.1976 7 Ob 12/76

Beis wie T2

• 7 Ob 17/76

Entscheidungstext OGH 18.03.1976 7 Ob 17/76

Beis wie T1; Veröff: ZVR 1977/82 S 120

• 7 Ob 47/77

Entscheidungstext OGH 15.09.1977 7 Ob 47/77

• 7 Ob 59/77

Entscheidungstext OGH 03.11.1977 7 Ob 59/77

Beis wie T1; Veröff: SZ 50/136 = JBI 1978,600 = VersR 1978,879

• 7 Ob 1/78

Entscheidungstext OGH 26.01.1978 7 Ob 1/78

Beis wie T2

• 7 Ob 49/78

Entscheidungstext OGH 21.09.1978 7 Ob 49/78

Beisatz: Hier: Chronische Übermüdung. (T4) Veröff: VersR 1978,759

• 7 Ob 74/78

Entscheidungstext OGH 01.02.1979 7 Ob 74/78

Beis wie T1; Beis wie T2; Beisatz: Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit auf einmaliger sehr kurzer Fahrt. (T5) Veröff: ZVR 1980/79 S 87

• 7 Ob 11/79

Entscheidungstext OGH 21.06.1979 7 Ob 11/79

Beisatz: Der Neuantritt einer längeren Fahrt mit der generellen Absicht der Weiterbenützung des Kraftfahrzeuges erfüllt das Erfordernis der gewissen Dauer der Gefahrerhöhung. (T6) Beis wie T2

• 7 Ob 28/79

Entscheidungstext OGH 05.07.1979 7 Ob 28/79

Beis wie T1; Beis wie T2

• 7 Ob 25/80

Entscheidungstext OGH 24.04.1980 7 Ob 25/80

Beis wie T1; Veröff: VersR 1981,768

• 7 Ob 27/80

Entscheidungstext OGH 08.05.1980 7 Ob 27/80

Auch; Veröff: VersR 1980,46

• 7 Ob 41/83

Entscheidungstext OGH 08.03.1984 7 Ob 41/83

Auch; Beis wie T6; Veröff: SZ 57/46 = VersR 1984,52 = ZVR 1985/13 S 20

• 7 Ob 2205/96g

Entscheidungstext OGH 18.09.1996 7 Ob 2205/96g

Vgl auch; Beisatz: Es kommt nicht darauf an, daß die neue Gefahrenlage tatsächlich schon längere Zeit bestanden hat, sondern nur darauf, daß sie ex ante darauf ausgelegt war. (T7) Beisatz: Hier: Annahme einer Gefahrenerhöhung. Für die Absicht des Beklagten, das von ihm gefahrene Gespann längere Zeit im öffentlichen Verkehr zu verwenden, spricht schon die Belastung des Zugfahrzeuges mit schweren Platten und das Auffüllen der Reifen mit Wasser, um dessen Eigengewicht zu erhöhen. (T8)

• 7 Ob 224/05z

Entscheidungstext OGH 19.10.2005 7 Ob 224/05z

Auch; Beisatz: Keine Gefahrenerhöhung, wenn ein ausländischer Staatsbürger einen Wechsel seines Wohnsitzes im Inland bezüglich einer Kaskoversicherung eines Fahrzeuges der Oberklasse dem Versicherer nicht bekannt gibt. (T9)

• 7 Ob 244/06t

Entscheidungstext OGH 29.11.2006 7 Ob 244/06t

Auch; Beis wie T7; Beisatz: Bei Einmaligkeit und relativen Kurzzeitigkeit der durch die Überladung des Anhängers hervorgerufenen Änderung der Gefahrensituation kann eine Gefahrerhöhung im Sinne des § 23 VersVG nicht angenommen werden. (T10); Veröff: SZ 2006/177

• 7 Ob 129/10m

Entscheidungstext OGH 29.09.2010 7 Ob 129/10m

Beisatz: Nimmt der Versicherungsnehmer immer wieder über Jahre hinweg, wenn auch nur bei bestimmten Transporten, dasselbe Risiko auf sich, liegt eine Gefahrerhöhung nach §§ 23 ff VersVG vor. (T11)

• 7 Ob 210/14d

Entscheidungstext OGH 12.03.2015 7 Ob 210/14d

Veröff: SZ 2015/17

• 7 Ob 14/18m

Entscheidungstext OGH 21.03.2018 7 Ob 14/18m

• 7 Ob 214/17x

Entscheidungstext OGH 31.10.2018 7 Ob 214/17x

Schlagworte

Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0080428

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

18.12.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at